

MIDLAND G9/G9E PLUS

DUAL BAND (PMR446-LPD) FUNKGERÄT
PMR446 FUNKGERÄT

› **BEDIENUNGSANLEITUNG**



Coverage*



* Depending on terrain

MIDLAND[®]
PUT YOURSELF IN ACTION

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	2
Reichweite	3
Batterien und Batteriefach	3
Warnhinweise	3
<u>Eigenschaften</u>	<u>4</u>
Die wichtigsten Eigenschaften	5
Versionen:	5
<u>Beschreibung der Bedienungen und Funktionen</u>	<u>6</u>
Anzeige	6
Funkgerät	8
<u>Inbetriebnahme</u>	<u>10</u>
An-/Ausschalten	10
PMR466 oder LDP Band auswählen	10
Auswahl der Kanäle	10
Anzeigen der Kanal/Subtöne	11
Übermittlung und Empfang	11
Senden TOT-Einstellung	11
Lautstärkeregelung	11
“CALL”	11
“Notruf“	12
Tastatursperre	12
MON (Monitor) Funktion/ Squelch (Rauschsperre)	12

Alle Kanäle absuchen	12
„MENÜ“ Taste	13
Auswahl der Kanäle	13
CTCSS/DCS Toneinstellung	13
CTCSS-Töne deaktivieren:	14
Hohe/niedrige Leistungsauswahl	15
VOX-Funktion	16
Vibrationsalarm	16
CALL-Funktion	16
ROGER Piepton (Ton für Übertragungsende)	17
Tastatur-Piepton	17
Notruf	17
Notrufkanal wechseln	18
Den ursprünglichen Notrufkanal (P8 DCS 50) einstellen	18
Manuelle Reichweitenkontrolle	19
Dual Watch (2-Kanalüberwachung)	19
Automatische Reichweitenkontrolle	20
Displayhelligkeit	20
Stromsparfunktion	20
Batterie aufladen	21
Technische Daten	22

Vielen Dank, dass Sie sich für Midland entschieden haben! Das tragbare **Midland G9 Plus** Funkgerät kann in fast allen europäischen Ländern kostenfrei eingesetzt werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Karte „Nutzungseinschränkungen“

*Das **Midland G9 Plus** ist eine Kombination neuester Funktechnologie zusammen mit einem stabilen, mechanischen Gehäuse und ist die ideale und effektive Lösung für Profis, die in Kontakt mit ihren Kollegen bleiben müssen (Baustellen, Gebäude, Hotel, Messen, Show-Business). Sein robustes Gehäuse, die Bedienerfreundlichkeit und das einfache Design machen es ideal für die Benutzung in allen Bereichen.*

Midland G9 Plus ist in zwei Ausführungen verfügbar:

- Dual Band (PMR446/LPD)
- E Version (nur PMR446)

Dieses Handbuch bezieht sich auf beide Modelle; die Unterschiede zwischen beiden Versionen sind hervorgehoben.

Inhalt

N° 1 Midland G9 Plus

N° 1 Einzel-Tischladegerät

N° 1 Netzadapter

N.° 4 x 1800 mAh aufladbare NiMH Akkus

N° 1 Gürtelklemme

Reichweite

Die maximale Reichweite ist abhängig von der Geländeform und wird im freien Gelände erreicht.

Die maximale Reichweite kann durch Umgebungsfaktoren, wie Behinderung durch Bäume, Gebäude oder andere Blockierungen eingeschränkt sein. Innerhalb eines Autos oder einer Metallkonstruktion, kann der Empfang reduziert sein. Die Reichweite in der Stadt, zwischen Gebäuden oder anderen Hindernissen, ist ca. 1 bis 2 km. Die maximale Reichweite im Freien mit Hindernissen, wie Bäume, Blätter oder Häuser ist ca. 4-6 km. Im freien Gelände ohne Hindernisse und Sichtweite, z.B. in Bergen, kann der Empfang mehr als 12 km

Batterien und Batteriefach

Das Gerät akzeptiert die mitgelieferten aufladbaren Akkus oder wahlweise 4 Stück AA Alkaline Batterien. Öffnen des Batteriefachs: lösen Sie den Batteriehalter am unteren Teil der Rückseite des Funkgerätes und öffnen Sie die Abdeckung durch leichtes Schieben. Setzen Sie, unter Berücksichtigung der richtigen Polarität, die Batterie ein und schließen die Abdeckung.

Achtung: der mitgelieferte Aufladbare Akku muss vor Gebrauch geladen werden.

Warnhinweise

- BATTERIEN - Halten Sie sich streng an alle Warnhinweise für Batterien im Kapitel „Batterie aufladen“.
- Das Funkgerät darf auf keinen Fall geöffnet werden! Die präzise Mechanik und Elektronik des Funkgerätes erfordern Erfahrung und spezielle Geräte. Aus diesem Grund und da es bereits auf maximale Leistung kalibriert ist, darf das Funkgerät nicht neu eingestellt werden. Bei nicht genehmigtem Öffnen des Funkgerätes erlischt die Garantie.
- Kein Reinigungsmittel, Alkohol, Lösungsmittel oder Schleifmittel zur Reinigung verwenden. Benutzen Sie nur ein weiches sauberes Tuch. Bei starker Verschmutzung des Funkgerätes befeuchten Sie das Tuch mit Wasser und neutraler Seife.

Eigenschaften

- **Neue Eigenschaft ‘Rauschunterdrückung für Übertragungsende’**
- **„Dual PTT“ Sendetaste** für Senden mit hoher oder niedriger Leistung. Das **Midland G9 Plus** hat eine doppelte Sendetaste (PTT) . Mit dieser neuen Funktion ist es möglich, bei jedem Senden die Sendeleistung (hoch oder niedrig) zu wählen, die nötig ist, um die Sprechverbindung herzustellen. Damit kann erheblich an Batteriestrom eingespart werden.
- **„Notruf“ Eigenschaft. Midland G9 Plus** enthält eine neue und wichtige Eigenschaft: ein Kanal, der für Notfälle zugewiesen ist. Ein Funkverkehr kommt gewöhnlich zwischen zwei oder mehreren Personen zustande, die denselben Kanal eingestellt haben: es ist nicht möglich, zwischen verschiedenen Kanälen zu empfangen oder senden. Mit der „Notruf“-Funktion können Sie auch den Notrufkanal kontrollieren. Alle Benutzer eines **Midland G9 Plus** können auf dem eingestellten Kanal kommunizieren und gleichzeitig Notruf-Meldungen auf dem zugewiesenen Kanal empfangen/senden. Durch drücken der EMG Taste für 3 Sekunden wird ein Notruf an alle, in Reichweite befindlichen G9 Geräte, gesendet: sie werden automatisch auf den „EC“-Kanal (Notrufkanal) eingestellt.
- **„Manuelle Reichweitenabfrage Eigenschaft“:** durch zweimaliges Drücken der EMG-Taste erhalten Sie eine Bestätigung der in Reichweite befindlichen Geräte.
- **„Vox Rückruf Eigenschaft“:** wenn ein Funkgerät ständig im VOX Modus sendet, wird der Vox Rückruf automatisch nach 20 Sekunden gestoppt, um anderen Benutzern eine Übertragung zu ermöglichen.

Die wichtigsten Eigenschaften

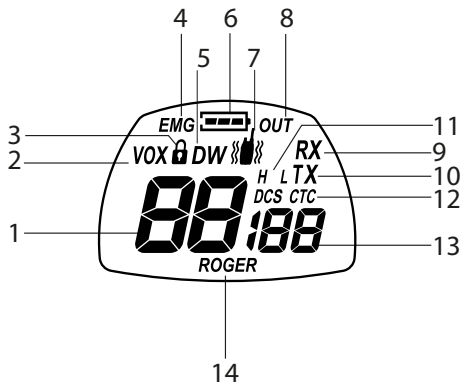
- Leistung: 500mW (PMR446); 10mW (LPD)
- Betriebstemperatur: Von -20° bis +55°C
- Rauschunterdrückung für Übertragungsende
- 38 CTCSS und 104 DCS Kodierungstöne
- Doppel-Sendetaste für Hohe oder Niedrige Sendeleistung
- Notruf
- Reichweitenkontrolle
- VOX einstellbar in 3 Stufen mit „Rückruf“
- Vibrationsalarm
- Tastatursperre
- Autom. Stromsparfunktion: autom. ökonomischer Stromkreis
- Anzeige bei schwacher Batterie
- Dual Watch (2-Kanalüberwachung)
- CALL (Anrufsignalisierung) mit 5 auswählbaren Melodien
- SCAN (Suchlauf)
- Monitor
- Ausser Reichweite
- Roger Piepton
- Hohe/Niedrige Leistung
- LCD Anzeige mit Hintergrundbeleuchtung
- Stromversorgung: 4 AA aufladbare NiMH Akkus (oder ein optionales 800 mAh NiMH Akkupack)
- 2-poliger Anschlussstecker

Versionen:




- **G9 Plus Dual Band (PMR446/LPD)**
24 PMR446 Kanäle(8+16 voreingestellt)/69 LPD Kanäle
- **G9E Plus (nur PMR446)**
24 PMR446 Kanäle(8+16 voreingestellt)

Beschreibung der Bedienungen und Funktionen

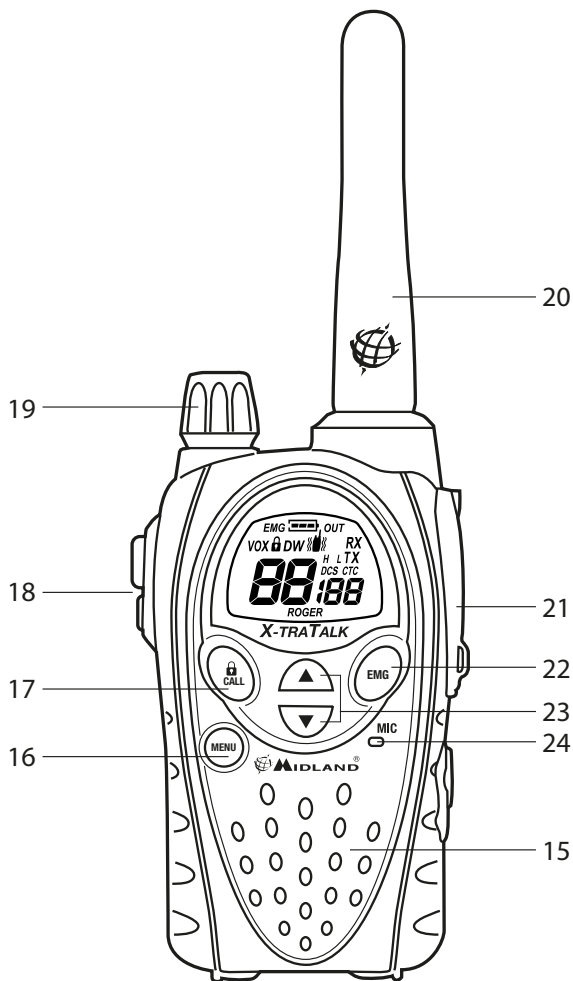
Anzeige



Ihr **Midland G9 Plus** informiert Sie über das Liquid Crystal Display (LCD) ständig über den aktuellen Betriebsstatus. Im Folgenden werden die Symbole mit ihren entsprechenden Parameter für den Betriebsstatus des Gerätes erklärt:

1.	KANAL	Diese zwei grossen Ziffern zeigen den ausgewählten Kanal an
2.	VOX	VOX Funktion aktiviert
3.		Dieses Symbol erscheint bei aktivierter Tastensperre
4.	EMG	Notruffunktion ativiert
5.	DW	Dual Watch aktiviert
6.		Zeigt den Batteriestatus an
7.		Vibrationsalarm aktiviert
8.	OUT	Erscheint, wenn die autom. Reichweitenkontrolle den Kontakt zu anderen Funkgeräten verliert
9.	RX	Empfangsmodus
10.	TX	Zeigt eine Übermittlung an (PTT gedrückt)
11.	H(Hoch) / L(Niedrig)	Hohe oder niedrige Leistung ausgewählt. Die Ausgangsleistung bei dem grossen PTT Tastenteil hängt von Ihrer Vorauswahl ab
12.	CTCSS/DCS	Zeigt den ausgewählten Typ der Subtöne an
13.	CTCSS/DCS	Diese drei kleinen Ziffern zeigen den ausgewählten Code der CTCSS/DCS Töne an (1-38 / 1-104)
14.	ROGER	Roger Piepton aktiviert

Funkgerät



In dieser Abbildung sind die einzelnen Teile des Gerätes dargestellt:

15. Eingebauter Lautsprecher	Hier ist der Lautsprecher eingebaut.
16. MENÜ Taste	Drücken Sie dieser Taste, um das MENÜ des Funkgerätes aufzurufen.
17. CALL/📞 Taste	Eine Anrufsignalisierung auf dem ausgewählten Kanal senden. Wenn Sie diese Taste ca. 5 Sekunden drücken, wird die Tastensperre aktiviert.
18. PTT (push to talk)	Die Sendetaste PTT hat eine Doppelfunktion und ist 2-teilig. Drückt man den grösseren Hauptteil der Sendetaste, dann sendet das Gerät mit der vorher im Menü voreingestellten Leistung (entweder hoch oder niedrig), drückt man die schmalere (Boost PTT) Taste, dann sendet man immer mit höchstmöglicher Leistung.
19. LAUTSTÄRKE Drehknopf	An-/Ausschalter des Gerätes und Einstellen der LAUTSTÄRKE für den Empfang.
20. ANTENNE	Empfängt und sendet Funksignale.
21. Zubehöranschluss	(unter Schutzabdeckung) Zum Anschluss externer Audiogeräte, z.B. Mikrofon, Ladegerät usw. (2-polig)
22. EMG-Taste	Zum aktivieren des Notrufs und der manuellen Reichweitenkontrolle.
23. ▲ ▼ Tasten	Ändern der Einstellungen im MENÜ
24. Eingebautes Mikrofon	Hier ist das Mikrofon eingebaut.

Inbetriebnahme

An-/Aus schalten

Zum Anschalten des Funkgerätes drehen Sie den **LAUTSTÄRKE-Drehknopf** im Uhrzeigersinn bis es hörbar klickt. Um das Funkgerät auszuschalten, Drehknopf im Gegenuhrzeigersinn drehen.

PMR466 oder LDP Band auswählen (nur in der Dual-Band Ausführung)

Midland G9 Plus (Dual-Band) ist werksseitig auf das PMR466 Band voreingestellt. Zum Wechsel in das LPD Band drücken Sie die **MENÜ Taste** bis das LCD den Kanal '1' zeigt.

Um in das PMR446 Band zurückzukehren drücken Sie die **MENÜ-Taste** bis das LCD den Kanal 'P1' zeigt.

Dieses Vorgehen deaktiviert die "EMG" Funktion; aktivieren Sie deshalb nach dem Wechsel des Frequenzbandes die Notruffunktion wieder (siehe Abschnitt „Notruffunktion“).

Auswahl der Kanäle

Drücken Sie die **MENÜ-Taste**. Die Nummer des Kanals auf dem Display fängt an zu blinken.

Drücken Sie die Taste **▲ ▼** bis der gewünschte Kanal erscheint. Zur Bestätigung drücken Sie die PTT-Taste, oder warten 5 Sekunden.

Je nach gekaufter Ausführung können Sie zwischen folgenden Kanälen wählen:

- **Dual-Band Ausführung:** PMR446 von P1 bis P8 und von 9p bis 24p (voreingestellt) / LPD von 1 bis 69.
- **E Ausführung(nur PMR446):** von P1 bis P8 und von 9p bis 24p (voreingestellt)

Kanal P8 wurde Werksseitig auf die Notruffunktion voreingestellt; wir empfehlen Ihnen diesen Kanal nicht für allgemeine Kommunikation zu nutzen!

Anzeigen der Kanal/Subtöne

Um den PMR446 Kanal und die benutzten Subtöne der voreingestellten Kanäle anzuzeigen, wählen Sie den gewünschten Kanal (von 9p bis 24p) und pressen **▼** für 3 Sekunden.

Übermittlung und Empfang

Zum Senden die betreffende **PTT Taste** fest drücken. Warten Sie einen Moment und sprechen dann mit normaler Stimme in Richtung Mikrofon mit einem Abstand von ca. 5 cm vom Gerät. Das Gerätedisplay zeigt **TX** an.

Wenn Sie fertig sind lassen Sie die **PTT-Taste**.

Wenn das Gerät im Empfangsmodus ist (PTT nicht gedrückt) können Gespräche automatisch empfangen werden. **RX** wird angezeigt.

Werkseinstellung ist „Hohe Leistung“, so ist die Sendeleistung in dieser Einstellung zunächst bei beiden PTT-Tasten die gleiche (hohe) Einstellung.

Bei externem Mikrofon gibt es dann auch nur die voreingestellte Leistung entsprechend dem Menüpunkt.

Senden TOT-Einstellung

Der Time Out Timer wird verwendet, um eine zu lange Übertragung zu verhindern. Diese Funktion blockiert vorübergehend die Übertragungen, wenn das Funkgerät über die maximal erlaubte Zeit benutzt wird.

Beim Erreichen des voreingestellten Timers wird das Funkgerät in den Empfangsmodus gezwungen.

Lautstärkeregelung

Drehen Sie den **LAUTSTÄRKE-Drehknopf** bis zum gewünschten Lautstärkepegel.

“CALL”

Beim Drücken der **CALL Taste** senden Sie ein Tonsignal an die Benutzer des gleichen Kanals. Sie können aus verschiedenen Ruftönen auswählen.

“Notruf“

Wenn die Notruffunktion aktiviert ist (**EMG** blinkt auf dem Display) können Sie einen Notruf an andere G9 innerhalb Ihrer Reichweite senden, durch drücken von **EMG** für 3 Sekunden .

Die Funktion Notruffunktion ist standardmäßig aktiviert.

Tastatursperre

Drücken Sie **CALL/🔒** für ca. 5 Sekunden und **🔒** erscheint als Bestätigung auf

dem Display. Nur PTT, **EMG** und **CALL/☎** bleibt aktiv. Um diese Funktion zu deaktivieren drücken Sie wieder **CALL/☎** für ca. 5 Sekunden.

MON (Monitor) Funktion/ Squelch (Rauschsperr)

Die Monitortaste deaktiviert (öffnet) vorübergehend die Rauschsperr, damit auch schwache Signale empfangen werden können.

Um die Monitorfunktion zu aktivieren müssen Sie die Tasten **▲▼** gleichzeitig für 2 Sekunden drücken. Mit der gleiche Vorgehensweise oder durch aus- und einschalten des Gerätes deaktivieren Sie diese Funktion.

Wenn MON aktiv ist hören Sie ständig ein Hintergrundrauschen.

Sie können die Monitorfunktion nur aktivieren, wenn die „Notruffunktion“ deaktiviert ist.

Alle Kanäle absuchen

Midland G9 Plus kann durch scannen der Kanäle in schneller Folge automatisch nach Signalen in den Bändern suchen. Mit dieser Funktion können Sie nach aktiven Kanälen suchen.

Wenn ein Signal gefunden wird stoppt der Suchlauf auf diesem Kanal für 5 Sekunden.

Drücken Sie **▲** für 2 Sekunden: der Suchlauf startet. Drücken Sie **PTT** um den Suchlauf zu stoppen: das **Midland G9 Plus** geht zu dem Kanal, bei dem der Suchlauf gestartet wurde.

Sie können den Suchlauf nur aktivieren, wenn die „Notruffunktion“ deaktiviert ist.

„MENÜ“ Taste

Folgende Eigenschaften können über die „**MENÜ**“ Taste ausgewählt werden:

- Auswahl der Kanäle
- CTCSS Toneinstellung
- DCS Toneinstellung
- Hohe/niedrige Leistungsauswahl (nur im PMR446 Band)
- VOX
- Vibrationsalarm
- Rufmelodien

- Roger Piepton
- Tastatur-Piepton
- Notrufkanal
- Dual Watch (2-Kanalüberwachung)
- Reichweitenkontrolle

Auswahl der Kanäle

Drücken Sie die **MENÜ-Taste**. Die Nummer des Kanals auf dem Display fängt an zu blinken.

Drücken Sie die Taste **▲ ▼** bis der gewünschte Kanal erscheint. Zur Bestätigung drücken Sie die **PTT-Taste**, oder warten 5 Sekunden.

Je nach gekaufter Ausführung können Sie zwischen folgenden Kanälen wählen:

- **Dual-Band Ausführung:** PMR446 von P1 bis P8 und von 9p bis 24p (voreingestellt) / LPD von 1 bis 69.
- **E Ausführung(nur PMR446):** von P1 bis P8 und von 9p bis 24p (voreingestellt)

Kanal P8 wurde Werksseitig auf die Notruffunktion voreingestellt; wir empfehlen Ihnen diesen Kanal nicht für allgemeine Kommunikation zu nutzen!

CTCSS/DCS Toneinstellung

CTCSS und DCS Töne sind ähnlich den Zugangs-codes und ermöglichen Funkkommunikation nur mit Benutzer, die den gleichen Kanal und Code eingestellt haben. Für jeden Kanal können Sie bis zu 38 CTCSS und 104 DCS Töne einstellen. Diese Töne können Sie auf folgende Kanäle einstellen:

- **Dual-Band Ausführung:** nur auf den 8 PMR446 Hauptkanälen (von P1 bis P8) und den 69 LPD Kanälen.
- **E Ausführung(nur PMR446):** nur auf den 8 PMR446 Hauptkanälen (von P1 bis P8)

In beiden Fällen können die voreingestellten Kanäle 9p bis 24p nicht verändert werden.

CTCSS-Töne aktivieren:

1. Gerät einschalten.
2. Gewünschten Kanal auswählen durch drücken der **MENÜ-Taste** und der **▲ ▼** Tasten.
3. Drücken Sie die **MENÜ-Taste** bis das Display **CTC** anzeigt und der CTCSS Ton rechts blinkt („of“= kein Code - Standardzustand).

4. Durch drücken von ▲▼ den gewünschten CTCSS-Ton auswählen.
5. Zur Bestätigung drücken Sie **PTT** oder warten 5 Sekunden.

CTCSS-Töne deaktivieren:

So deaktivieren Sie CTCSS-Töne:

1. Wählen Sie den gewünschten Kanal
2. Drücken Sie die **MENÜ-Taste** bis auf dem Display auf der linken Seite CTCSS-Ton blinkt;
3. Wählen Sie „of“ durch die Tasten ▲▼ .

DCS-Codes aktivieren:

1. Gerät einschalten.
2. Gewünschten Kanal auswählen durch drücken der **MENÜ-Taste** und der ▲▼ Tasten.
3. Drücken Sie die **MENÜ-Taste** bis das Display **DCS** anzeigt und der Ton-Code rechts blinkt („of“= kein Code - Standardzustand).
4. Durch drücken von ▲▼ den gewünschten DCS-Code auswählen.
5. Zur Bestätigung der Einstellung drücken Sie **PTT** oder warten 5 Sekunden.

Werkseitig ist der Kanal P8 mit DCS-Ton 50 (P850) für die Notruffunktion eingestellt; benutzen Sie diesen nicht zur allgemeinen Kommunikation!!

DCS-Codes deaktivieren:

Wählen Sie den gewünschten Kanal

1. Drücken Sie die **MENÜ-Taste** bis auf dem Display auf der rechten Seite DCS-Code blinkt.
2. Wählen Sie „Aus“ durch die Tasten ▲▼ .

Hohe/niedrige Leistungsauswahl (nur im PMR446 Band)

Um den Leistungspegel auszuwählen, drücken Sie die **MENÜ-Taste**, bis auf dem Display **Pr** erscheint. Mit den Tasten ▲▼ wählen Sie **L** (niedrige Leistung) oder **H** (hohe Leistung). Zur Bestätigung drücken Sie **PTT** oder warten 5 Sekunden.

Bei einer vollständig geladenen Batterie ist die hohe Leistung 500 mW (ERP) und bei niedriger Leistung 10 mW (ERP).

Wenn Sie Ihr Funkgerät für kurze Reichweite verwenden, können Sie niedrige Leistung wählen und somit Ihre Batterie schonen.

Auf LPD Kanälen (diese gibt es nur bei der G9 Dual Band Version) ist die Ausgangsleistung immer automatisch entsprechend den gesetzlichen Höchstwert von 10 mW (ERP).

- **PMR446 Kanäle:** Funktion der doppelten PTT Taste nach Einstellung (High oder Low) im Menü. Haben Sie dort "H" (hohe Leistung) gewählt, dann erzielt jede der beiden Tasten die hohe Sendeleistung. Haben Sie "L" (low (niedrige) Leistung) gewählt, dann sendet Ihr Gerät beim Drücken der grossen Taste mit kleiner und beim Drücken des kleineren Tastenteils (Boost PTT) mit hoher Leistung.
- **LPD Kanäle:** hier gibt es keine High/Low Leistungseinstellung im Menü, daher führt ein Tastendruck auf jeder der beiden Tasten zur gleichen Leistung von 10 mW (nur bei der Dual Band Version).

WARNUNG: zum Optimieren des Stromverbrauchs ist es empfehlenswert, die Sendeleistung im Menü auf „L-low“ einzustellen. In diesem Fall bekommen Sie die hohe Leistung beim Drücken der Boost PTT-Taste, also nur dann, wenn Sie die hohe Leistung wirklich brauchen. Sie sollten diese Einstellung immer dann ändern, wenn Sie energiesparend senden wollen (werksseitig ist „H-high“ eingestellt).

VOX-Funktion

Midland G9 Plus bietet über die VOX-Funktion eine Freisprechmöglichkeit: Sie müssen nur in Richtung des Mikrofons sprechen und die Kommunikation wird automatisch gestartet.

Die VOX-Empfindlichkeit kann in 3 Stufen eingestellt werden. Die VOX-Funktion können Sie unabhängig vom Zubehör aktivieren.

Die vierte aktivierte Stufe ist der Vox Rückruf: wenn ein Funkgerät ständig im VOX Modus sendet, wird der Vox TB (Rückruf) automatisch nach 20 Sekunden gestoppt, um anderen Benutzern eine Übertragung zu ermöglichen.

Um die VOX-Funktion auszuwählen, drücken Sie die **MENÜ-Taste**, bis auf dem Display **VOX** erscheint.

Benutzen Sie ▲▼, um die Empfindlichkeitsstufe einzustellen:


- Of: Aus;
- 1: Hoch
- 2: Mittel
- 3: Niedrig
- 4: Rückruf (mit hoher Empfindlichkeit)

Zur Bestätigung drücken Sie **PTT** oder warten 5 Sekunden.

Um die VOX-Funktion auszuschalten verfahren Sie nach der oben beschriebenen Weise und wählen Sie **oF**.

Vibrationsalarm

Midland G9 Plus ist mit „Vibrationsalarm“ ausgestattet und ermöglicht einen stillen Alarm für eingehende Rufe.

Zum Aktivieren dieser Funktion drücken Sie die **MENÜ-Taste**, bis auf dem Display  erscheint; mit den **▲▼**-Tasten können Sie diese Funktion aktivieren oder deaktivieren (**on**: aktiv, **oF**:inaktiv);

Zur Bestätigung drücken Sie **PTT** oder warten 5 Sekunden.

CALL-Funktion

Midland G9 Plus kann 5 verschiedene Ruftöne senden. Um dieses Signal an andere Benutzer zu senden drücken Sie die **CALL/ü-Taste**.

CALL-Töne auswählen:

1. Drücken Sie die **MENÜ-Taste**, bis auf dem Display **“CA”** und der aktive Tone-Code angezeigt wird.
2. Durch Drücken von **▲▼** können Sie die 5 voreingestellten Melodien anhören.
3. Zur Bestätigung drücken Sie **PTT** oder warten 5 Sekunden.

ROGER Piepton (Ton für Übertragungsende)

Wenn die **PTT-Taste** losgelassen wird sendet das Funkgerät dem Gesprächspartner ein Bestätigungs-Piepton, der anzeigt, dass die Übertragung beendet ist.

Beim **Midland G9 Plus** ist diese Funktion werksseitig deaktiviert.

Diese Funktion aktivieren:

1. Drücken Sie die **MENÜ-Taste**, bis auf dem Display **“rb of”** erscheint;
2. Wählen Sie mit den Tasten **▲▼** **“on”** und **“rb on”** wird angezeigt;
3. Zum Bestätigen der Aktivierung des Roger Pieptons drücken Sie **PTT** oder warten Sie 5 Sekunden.

Tastatur-Piepton

Bei jedem Tastendruck ertönt ein Piepton.

Deaktivieren des Pieptons:

1. Drücken Sie die **MENÜ-Taste**, bis auf dem Display „**bP on**“ erscheint.
2. Drücken Sie **▲ ▼**, bis „**bP of**“ angezeigt wird.
3. Zur Bestätigung drücken Sie **PTT** oder warten 5 Sekunden.
4. Dadurch werden alle Pieptöne deaktiviert.
5. Zum aktivieren der Pieptöne wiederholen diesen Vorgang und wählen „**bP on**“

Notruf

Das **Midland G9 Plus** bestimmt einen Kanal für Notrufe: alle G9 Plus, die in Reichweite in Betrieb sind, können Notrufe empfangen/senden; selbst wenn sie auf unterschiedliche Kanäle eingestellt sind.

Wenn Sie die EMG-Taste gedrückt halten wechselt die Kommunikation automatisch in den Notrufkanal („**EC**“ auf dem Display) Ein Audiosignal wird gesendet und alle G9 in Reichweite wechseln automatisch auf den Notrufkanal („**EC**“).

Wenn Sie diese Funktion deaktiviert haben, können Sie keine Notrufe empfangen/senden.

Wenn das Funkgerät auf dem Notrufkanal arbeitet (EC ist angezeigt), sind alle Tasten außer PTT und CALL deaktiviert.

Das G9 Plus wechselt eine Minute nach der letzten Übermittlung zurück auf den benutzten Kanal.

Um sofort zurückzukehren, drücken Sie **EMG**. Jetzt können Sie alle **MENÜ**-Funktionen nutzen.

Aktivieren/deaktivieren der Notruffunktion

Beim Anschalten des Gerätes ist die Notruffunktion aktiviert, kann aber deaktiviert und wieder aktiviert werden:

1. Drücken Sie die **MENÜ-Taste**, bis auf dem Display **EC on**
2. Wählen Sie „**EC**“ mit den Tasten **▲ ▼**. Zur Bestätigung drücken Sie **PTT** oder warten 5 Sekunden.

Wenn die Notruffunktion aktiviert ist (EMG blinkt auf dem Display) können folgende Funktionen nicht benutzt werden: Suchlauf, Monitor, Dual Watch, Reichweitenkontrolle.

Notrufkanal wechseln

Der Notrufkanal ist Standardmässig P8 DCS 50; Sie können ihn aber nach

Ihren Bedürfnissen ändern.

Wichtig: vergewissern Sie sich, dass die Notruffunktion aktiv ist! (EMG blinkt). Sollten Sie den zugewiesenen Kanal für die Notruffunktion wechseln, müssen Sie die gleiche Änderung bei allen Funkgeräten vornehmen!

1. Drücken Sie die **MENÜ-Taste**, bis auf dem Display **“EC on”** erscheint.
2. Drücken Sie erneut **MENÜ** (of wird angezeigt) und wählen Sie mit **▲ ▼** den gewünschten Kanal.
3. Zur Bestätigung drücken Sie **PTT** oder warten 5 Sekunden.

Wichtig: vergewissern Sie sich, dass die Notruffunktion aktiv ist! (EMG blinkt).

Sollten Sie den zugewiesenen Kanal für die Notruffunktion wechseln, müssen Sie die gleiche Änderung bei allen Funkgeräten vornehmen!

Den ursprünglichen Notrufkanal (P8 DCS 50) einstellen

1. Drücken Sie die **MENÜ-Taste**, bis auf dem Display **“EC on”** erscheint.
2. Drücken Sie erneut **MENÜ** und wählen **„of“**
3. Zur Bestätigung drücken Sie **PTT** oder warten 5 Sekunden.

Wenn Sie einen der Standardkanäle für die Notruffunktion zuweisen, dürfen Sie ihn nur für diesen Zweck benutzen, da dies sonst zu Störungen führt.

Manuelle Reichweitenkontrolle

Mit dieser Funktion können Sie herausfinden, ob andere Funkgeräte in Ihrer Reichweite sind.

Durch zweimaliges Drücken der Taste **EMG** wird eine Anfrage zu anderen G9 Geäten ausgesendet, die in Ihrer Reichweite in Betrieb sind und automatisch auf den gleichen Kanal geschaltet.

Wenn ein Funkgerät antwortet ist es in Ihrer Reichweite und Sie bekommen einen Bestätigungston.

Diese Funktion kann nur benutzt werden, wenn die „autom. Reichweitenkontrolle“ nicht aktiv ist.

Dual Watch (2-Kanalüberwachung)

Mit der Dual Watch Funktion können Sie ständig zwei Kanäle Ihrer Wahl zur selben Zeit überwachen.

Aktivieren - Deaktivieren

1. Drücken Sie die **MENÜ-Taste**, bis auf dem Display **“DW of”** erscheint.
2. Wählen Sie den zweiten Kanal zur Überwachung durch Drücken von **▲ ▼**.
3. Zur Bestätigung drücken Sie **PTT** oder warten 5 Sekunden. Auf dem Display wird wechselweise der benutzte Kanal und der überwachte Kanal angezeigt.
4. Drücken Sie zum Beenden dieser Funktion **MENÜ**.

Wenn das Funkgerät eine Übermittlung auf einem der beiden Kanäle erkennt, wird Dual Watch angehalten und bleibt 5 Sekunden auf dem entsprechenden Kanal, damit der Benutzer auf den Ruf antworten kann. Nach dieser Pause startet Dual Watch wieder.

Sie können diese Funktion nur aktivieren, wenn die „Notruffunktion“ deaktiviert ist.

Automatische Reichweitenkontrolle

Wenn dieser Modus eingestellt ist, senden zwei G9 Geräte alle 30 Sekunden einen Datenkontrollcode. Sobald die Verbindung zwischen den Geräten abbricht und ein Funkgerät diesen Datenkontrollcode zweimal hintereinander nicht empfängt, fängt das Symbol OUT auf dem Display an zu blinken und Sie hören ein Piepton.

Sie können diese Funktion nur aktivieren, wenn die „Notruffunktion“ deaktiviert ist.

Aktivieren – Deaktivieren

1. Drücken Sie die **MENU-Taste**, bis auf dem Display **“OUT”** und **“Or of”** angezeigt wird; wählen Sie **“Or on”** (aktiviert) mit den **▲ ▼** Tasten.
2. Schalten Sie beide Funkgeräte aus.
3. Schalten Sie die Geräte zeitgleich ein.


Zum deaktivieren drücken Sie die **MENU-Taste**, bis auf dem Display **“OUT”** und **“Or on”** angezeigt wird; wählen Sie **“Or of”** (deaktiviert) mit den **▲ ▼** Tasten.

Zur Bestätigung drücken Sie **PTT** oder warten 5 Sekunden.

Displayhelligkeit

Bei schwachen Lichtverhältnissen drücken Sie kurz auf **EMG** und aktivieren dadurch die Displaybeleuchtung für ca. 5 Sekunden. Jedesmal, wenn die **MENÜ-Taste** gedrückt wird, wird automatisch die Displaybeleuchtung aktiviert.

Stromsparfunktion

Die Stromsparfunktion der Batterie reduziert den Verbrauch um ca. 50%. Die Stromsparfunktion wird automatisch aktiviert, wenn das Funkgerät länger als 7 Sekunden kein Signal empfängt. Wenn die Batterien schwach sind, erscheint das Symbol  auf dem Display: ersetzen Sie die Batterien oder laden den Akku.

Sie können die Stromsparfunktion nur aktivieren, wenn die „Notruffunktion“ deaktiviert ist.

Batterie aufladen

1. Verbinden Sie den Netzadapter mit der Wandsteckdose und verbinden den Netzadapter mit der Tischladestation. Die Ladezeit beträgt 12/14 Stunden bis zur vollständigen Aufladung.
2. Stellen Sie Ihr Funkgerät in die Ladestation. Das rote Licht an der Ladestation beginnt zu leuchten.
3. Wenn der Ladevorgang beendet ist entfernen Sie das Funkgerät aus der Ladeschale und entfernen den Netzadapter von der Wandsteckdose.

Batterien nicht überladen! Nach der vollständigen Aufladung stoppt der Ladevorgang nicht automatisch. Achten Sie deshalb darauf, dass das Funkgerät aus der Ladeschale genommen wird, sobald die Batterien geladen sind; andernfalls können das Funkgerät und die Batterien beschädigt werden.

Laden Sie niemals Alkaline (Nickleisen) Batterien oder nichtaufladbare Batterien. Achten Sie beim Laden des Funkgerätes, dass nur aufladbare NI-MH Batterien oder der mitgelieferte Akku in das Batteriefach eingelegt werden. Alkaline (Nickleisen) Batterien sind nicht aufladbar! Batterien, die nicht aufladbar sind können auslaufen, explodieren oder brennen und Schaden verursachen!

Bei der Verwendung von Ladegeräten, die nicht für dieses Funkgerät vorgesehen sind, kann das Gerät beschädigt werden oder Explosionen und Verletzungen verursacht werden.

Batterien nicht ins Feuer werfen und nicht neben heiße Gegenstände stellen; dies

kann zu Explosionen und Verletzungen führen. Entsorgen Sie Batterien entsprechend den lokalen Bestimmungen.

Mischen Sie alte Batterien nicht mit neuen Batterien oder Batterien unterschiedlichen Typs oder Batterien, die unterschiedlich benutzt wurden

Technische Daten

Kanäle	G9 PLUS	8+ 16 vorprogrammiert (PMR 446) + 1-69 (LPD)
	G9E PLUS	8+ 16 vorprogrammiert (PMR 446)
Frequenzbereiche		446.00625-446.09375 MHz (PMR446) .433.075- 434.775 MHz (LPD)
Kanalabstand		12.5 kHz (PMR446) bzw. 25 kHz (LPD)
Frequenzerzeugung		CPU gesteuertes PLL System
Stromversorgung		4.8 bis max. 6 VDC
Arbeitstemperaturbereich		von -20° to +50°C
Abmessungen		110x58x32 mm (Höhe x Breite x Tiefe)
Gewicht (ohne Batterien)		ca. 114 g
Duty Cycle (Betriebsperioden)		TX 5 %, RX 5 %, StandBy 90 %
Kategorie		B
Sender		
Sendeleistung (gemessen als Strahlungsleistung über Antenne)		10mW oder 500 mW (schaltbar bei PMR 446)
Modulation		FM, 8k50F3E, 16K0F3E
Störstrahlungsunterdrückung		nach EN Norm EN 300 296-2
Empfänger		
Empfindlichkeit für 12dB SINAD		0,35µV
Nachbarkanalunterdrückung		70dB
Audio Ausgangsleistung		300mW bei10% Klirrfaktor
Zwischenfrequenzen		1.ZF:21,4 MHz ; 2.ZF:450 KHz
Mikrofon und Ladeanschluss		2.5 mm stereo
externer Lautsprecher/ Höreranschluss		3.5mm mono
Maximale Sendezeit		6 Minuten pro Stunde, dies entspricht einem Tastverhältnis von 10%

Abweichungen von den Technischen Daten im Zuge der Weiterentwicklung bleiben vorbehalten.

WARNUNG: Um im Bedarfsfall die Funkanlage sicher vom Stromnetz trennen zu können, ziehen Sie bitte - falls notwendig- den Stecker des Ladeadapters hinaus. Das Ladegerät muss sich in der Nähe der Funkanlage befinden und jederzeit leicht zugänglich sein.

Prodotto o importato da:

CTE INTERNATIONAL s.r.l.

Via. R.Sevardi 7- 42124 Reggio Emilia Italia

www.cte.it - www.midlandeuropa.com

L'uso di questo apparato può essere soggetto a restrizioni nazionali (per l'uso in Italia in modalità PMR446, è richiesta una dichiarazione di possesso. Prima dell'uso leggere attentamente le istruzioni.

Produced or imported by:

CTE INTERNATIONAL s.r.l.

Via. R.Sevardi 7 42124 Mancasale Reggio Emilia Italy

Imported by:

ALAN - NEVADA UK

Unit 1 Fitzherbert Spur Farlington Portsmouth Hants.

PO6 1TT - United Kingdom

www.nevada.co.uk

The use of this transceiver can be subject to national restrictions. Read the instructions carefully before installation and use.

Importado por:

MIDLAND IBERIA, SA

C/Cobalt, 48 - 08940 Cornellà de Llobregat (Barcelona - España)

Tel: +34 902 384878 Fax: +34 933 779155

www.midland.es

El uso de este equipo puede estar sujeto a la obtención de la correspondiente autorización administrativa. Lea atentamente las instrucciones antes de usar el equipo.

Vertrieb durch:

ALAN ELECTRONICS GmbH

Daimlerstraße 1K - D-63303 Dreieich Deutschland

www.alan-electronics.de

Die Benutzung dieses Funkgerätes ist von den landesspezifischen Bestimmungen abhängig. Vor Benutzung Bedienungsanleitung beachten.



MIDLAND[®]
PUT YOURSELF IN ACTION